



Christian Stratmann

ganz persönlich

## MEINE ZIELE

Solide Finanzen - mehr Chancen

Schulen besser machen - nicht gleicher

Kreativität für Essen

Kultur ist Lebensqualität

# Freie Demokraten

FDP



Christian Stratmann

Ein Unternehmer wird

Oberbürgermeister

Unser Angebot für Essen

**Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.**

Sie erreichen das Team von  
Christian Stratmann unter:

FDP Essen  
Alfredistraße 31  
45127 Essen  
Ruf: 0201/222572  
Fax: 0201/2437492  
E-Mail: fdp\_essen@t-online.de

Oder besuchen Sie die Kandidatenhome-  
page unter

[www.christianstratmann.de](http://www.christianstratmann.de)

Freie  
Demokraten  
FDP

- geboren am 18. Februar 1951
- zwischenzeitliches Studium der Sozialwissenschaften an der Universität Duisburg
- 1978 - 1994: GANSKE-VERLAGSGRUPPE (Leserkreis Daheim)
- 1994 - 2003: EUROPAHAUS ESSEN, Initiator und Mitbegründer
- ab 2004: MONDPALAST VON WANNE-EICKEL, Initiator und Prinzipal
- ab 2009: RevuePalast Ruhr, Initiator und Prinzipal
- ab 1998 MITTWOCHSGESELLSCHAFT RUHR, Initiator und Mitbegründer
- seit 2002 Inhaber des Bundesverdienstkreuzes am Bande



## Exzellenz statt Mittelmaß

### Liebe Essenerinnen und Essener!

Im September können Sie bei der Oberbürgermeisterwahl über die Zukunft unserer Stadt entscheiden.

Ich kandidiere als

Oberbürgermeister für die

Freien Demokraten. Meine wichtigste

Aufgabe: Essen hat Schulden, die zwingend abgebaut werden müssen.

Das kann gelingen, denn die Stadt verfügt

über großes wirtschaftliches

und kulturelles Potential, das in

das gesamte Ruhrgebiet ausstrahlt.

Essen verdient eine unverbrauchte

Kommunalpolitik. Mit Ihrer Hilfe nehme

ich diese Herausforderung an.

Bitte unterstützen Sie mich bei der Wahl

zum Oberbürgermeister.

## Solide Finanzen

In der Rolle des Oberbürgermeisters werde ich für die **Konsolidierung** des Essener Haushaltes und der zahlreichen Tochtergesellschaften eintreten. Essen muss raus aus der Schuldenspirale – für eine **generationengerechte Politik**. Denn ich finde es unanständig, künftigen Generationen hohe Schuldenberge zu hinterlassen und Handlungsspielräume zu nehmen. Wirtschaftsfreundliche Politik schafft Arbeitsplätze und sichert Wohlstand. Wir als Bürger dürfen nicht noch stärker durch weitere Steuer- oder Abgabenerhöhungen belastet werden.

## Beste Bildung

Bildung betrachte ich als **ganzheitlichen Prozess** über alle Jahrgänge hinweg. Deshalb gehören frühkindliche Bildung, Schule, Aus- und Weiterbildung zusammen. Ich will die **Schulvielfalt erhalten**, Schulen besser machen und nicht gleicher. Wir dürfen keiner ideologischen Inklusionseuphorie verfallen, sondern es muss das individuelle Wohl eines jeden Kindes im Vordergrund stehen.

## Markt statt Staatswirtschaft

Ich setze auf **Privat vor Staat**. Filz und Verschwendung in städtischen Beteiligungsgesellschaften müssen endlich gestoppt werden. Der Essener Steuerzahler darf nicht für Risiken wie die Steag-Verstaatlichung, Frankenkredite oder RWE-Aktienspekulationen in Haftung genommen werden.

## Mobilität statt Stau

Essen darf nicht länger im Stau ersticken

und braucht den **A52-Weiterbau**.

Schlaglochpisten müssen endlich ausgebessert werden, und der Verfall städtischer Infrastruktur ist zu stoppen.

Dies will ich durch die Mobilisierung privaten Kapitals, Subventionsabbau und durch eine **wirtschaftliche Organisation des ÖPNV** erreichen.

## Kultur ist Lebensqualität

Essen ist eine liebens- und lebenswerte Stadt. Wir müssen **Kreativität fördern**, denn Kultur ist ein wichtiger Imagefaktor für unsere Stadt und die gesamte Region Ruhr. Deshalb müssen wir private Initiativen stärken und unsere Spitzenstellung behaupten, aber wirtschaftlicher werden. Und auch die „**Kultur des kleinen Mannes**“ liegt mir ganz besonders am Herzen.